

## **Goldene Toilette aus Churchills Geburtshaus gestohlen - Täter verhaftet!**

Zwei Briten stahlen 2019 eine goldene Toilette im Wert von 4,75 Millionen Pfund aus einem Museum. Die Toilette bleibt unauffindbar.



**Blenheim Palace, Oxfordshire, Großbritannien** - In einem spektakulären Fall von Kunst und Verbrechen wurden zwei Briten wegen des Diebstahls einer 18-karätigen Goldtoilette verurteilt. Das Kunstwerk mit dem Namen „America“ stammt vom italienischen Künstler Maurizio Cattelan und war auf einen Versicherungswert von 4,75 Millionen Pfund (ca. 5,64 Millionen Euro) geschätzt. Der Diebstahl ereignete sich im September 2019 im Blenheim Palace, dem Geburtshaus von Winston Churchill. Besucher konnten die Toilette benutzen, allerdings waren sie auf maximal drei Minuten beschränkt, um dieses außergewöhnliche Werk zu erleben. Was als kulturelles Highlight

begann, endete abrupt in einem großen Skandal.

Die beiden Täter, James Sheen, 40, und Michael Jones, 39, wurden kürzlich verurteilt. Sheen erhielt eine Strafe von vier Jahren, während Jones für zwei Jahre und drei Monate hinter Gitter kam. Die Ermittlungen ergaben, dass der Diebstahl weniger als sechs Minuten in Anspruch nahm, wobei Sheen die Toilette mit einem Vorschlaghammer von den Rohren trennte. Trotz massiver Aufwendung seitens der Polizei ist die Toilette bis heute nicht wieder aufgetaucht. Ermittler vermuten, dass sie wahrscheinlich zerteilt oder eingeschmolzen wurde. Die Toilette wog über 215 Pfund (98 kg) und stellte eine der teuersten Installationen in einem Museum dar.

## **Intensive Vorbereitungen und Hinweise auf Verkauf**

Die Einbrecher hatten sich gründlich vorbereitet: Jones besuchte das Guggenheim Museum in New York zwei Mal vor dem Diebstahl, um Fotos zu machen und Sicherheitsvorkehrungen zu überprüfen. Ein am Tatort zurückgelassener Vorschlaghammer enthielt Sheens DNA, und in seinem Sweatpants wurden Goldfragmente gefunden, die von der Toilette stammten. Sheen hatte zudem ein auffälliges Bild von 520.000 Pfund in bar an einen Verwandten geschickt, was die Ermittler zu der Vermutung veranlasste, dass ein Teil des Goldes bereits verkauft worden sein könnte. Sofort after the burglary, hat ein weiterer Komplize, Frederick Doe, eine aussetzende Strafe erhalten, die mit dem Verkauf des Goldes in Verbindung steht.

Die Toilette war ein Teil von Catteland's provokantem künstlerischen Schaffen. Der Künstler, bekannt für seine satirischen Werke, reflektiert häufig unsere Gesellschaft und geschaffenes Gut, wie z.B. eine Banane, die 2024 für 6,2 Millionen Dollar versteigert wurde. „America“ war nicht nur ein beeindruckendes Kunstwerk, sondern auch eine Aufforderung zur Reflexion über den Umgang mit Reichtum und den menschlichen Bedürfnissen. Cattelan äußert in einem Interview,

dass die Welt in Flammen enden wird und dass das Beste seiner Werke noch kommen soll. Diese und ähnliche Aussagen schaffen einen tiefen Kontext für das, was seine Kunstwerke repräsentieren.

Insgesamt bleibt die Goldtoilette ein Symbol für die laufende und oft chaotische Beziehung zwischen Kunst, Geld und der menschlichen Natur. Der Fall wird weiterhin beobachtet, während die Behörden hart arbeiten, um die Umstände und Hintergründe des Diebstahls vollständig aufzuklären. Bleibt zu hoffen, dass „America“ eines Tages wieder ans Licht kommt.

Für weitere Informationen zu diesem außergewöhnlichen Fall, besuchen Sie die Berichterstattung von **Krone**, die Details liefert über das Drama rund um die Goldtoilette, und die Forschung von **AP News**, die tiefere Einblicke in die Hintergründe des Diebstahls bietet. Die künstlerische Vision von Maurizio Cattelan und dessen philosophische Reflexionen finden Sie in einem vertiefenden Interview auf **Purple**.

Details	
<b>Vorfall</b>	Diebstahl
<b>Ort</b>	Blenheim Palace, Oxfordshire, Großbritannien
<b>Festnahmen</b>	4
<b>Schaden in €</b>	5640000
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://apnews.com">apnews.com</a></li><li>• <a href="http://purple.fr">purple.fr</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**